

# Kongress 2014

## Horizonte der Islamischen Theologie

### Abstract – Sektion 3, Panel 5

---

**Referent** *İlhan İlkılıç*  
**Thema** *MEDIZINISCHE UND ETHISCHE ASPEKTE DER HIRNTODDEFINITION*

---

Durch die technologischen Entwicklungen wird es immer schwieriger, die Fragen nach Lebensbeginn und Lebensende mit Klarheit und einheitlich zu beantworten. In diesem Zusammenhang stellt die Hirntoddefinition – entstanden in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts - sicherlich eine besondere Herausforderung für das klassische Todesverständnis des Menschen dar. Auch wenn diese Definition nach mehr als 40 Jahren eine weltweite Anerkennung genießt und in gesetzlichen Regelungen vieler Länder integriert ist, haben die philosophischen, ethischen und theologischen Debatten um dieses Thema weltweit nicht an ihrer Intensität und an Bedeutung verloren. Auch in der islamischen Welt finden wir unterschiedliche Meinungen und Argumente zum Hirntodkonzept. In diesem Zusammenhang werden im Vortrag zunächst die medizinischen Aspekte des Hirntods dargestellt. Anschließend werden unterschiedliche Ebenen, nämlich die Ebenen der Diagnose, der Feststellungskriterien und die Todesdefinition analysiert und darin enthaltene philosophische, ethische und theologische Fragestellungen werden aufgezeigt. Diese Fragen sind wiederum Gegenstand der Diskussion und Reflektion.